



An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Leadership and Labour Relations, ist, in Kooperation mit dem Hamburgischen WeltWirtschaftsinstitut (HWWI), Forschungsbereich Arbeit, Bildung, Demografie, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters

(Junior Researcher)

(Entgeltgruppe 13 TVöD; 19,5 Stunden wöchentlich)

befristet für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Die Tätigkeit wird überwiegend im HWWI (Forschungsbereich Arbeit, Bildung, Demografie) ausgeübt.

Aufgabengebiet :

- Analyse von Mikrodatensätzen mit quantitativen Methoden
- Entwurf und Gestaltung wissenschaftlicher Texte und Präsentationen
- Mitarbeit an Anträgen für wissenschaftliche Projekte
- Kommunikation gegenüber Kunden und der medialen Öffentlichkeit

Die Möglichkeit zur Promotion ist in Kooperation mit dem HWWI gegeben und wird aktiv gefördert.

Qualifikationserfordernisse:

- Ein mit sehr gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (univ.), Master oder Staatsprüfung) in einem wirtschafts- oder sozialwissenschaftlichen, vorzugsweise volkswirtschaftlichen Studiengang
- Vertiefte Kenntnisse in Statistik und Ökonometrie
- Sicherer Umgang mit MS Office und mind. einem gängigen Statistikprogramm (vorzugsweise STATA oder R)
- Sichere Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Spaß am selbstständigen Arbeiten

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Frau Dr. Christina Boll, Tel. 040–34 05 76–668 oder per E-Mail: boll@hwwi.org bzw. Herr Professor Dr. Wenzel Matiaske, Tel. 040–6541–3800 oder per E-Mail: matiaske@hsu-hh.de.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Nähere Informationen über die Universität und zum HWWI finden Sie unter den Internetadressen www.hsu-hh.de und <http://www.hwwi.org>.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **WiSo-0918**, bis zum **26.04.2018** an die:

**Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat –
Postfach 70 08 22
22008 Hamburg
(personaldezernat@hsu-hh.de)**

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.